

### Modulhandbuch

# Bachelor-Wahlbereich Volkswirtschaftslehre (Sommersemester)

Philologisch-Historische Fakultät

Gültig ab Sommersemester 2015

# Übersicht nach Modulgruppen

### 1) modulgruppe\_wb\_vwl\_sose

WIW-0031: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (4 ECTS/LP)	3
WIW-0033: Finanzwissenschaft (4 ECTS/LP)	
WIW-0035: Wettbewerbspolitik und Regulierung (4 ECTS/LP)	
WIW-0042: Internationale Umweltpolitik I (4 ECTS/LP)	
WIW-0043: International Trade (4 ECTS/LP)	
WIW-0055: Methoden der empirischen Sozialforschung (4 ECTS/LP)	
WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP)	
WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP)	17

## Modul WIW-0031: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

ECTS/LP: 4

Introduction to Environmental and Resource Economics

Version 2.1.0 (seit SS10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Umweltschutz, für mögliches Marktversagen und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage sowohl gleichgewichtstheoretische als auch partialanalytische Modellansätze zur Analyse von umwelt- und ressourcenökonomischen Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, die wichtigsten im Rahmen der Diskussion um Umweltbelastung und Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium

48 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

Voraussetzungen: Gute Grundkenntnisse in Mikroökonomik (Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie, Gleichgewichtstheorie). Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Vorlesungsmanuskripts.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht
- Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft
- · Internalisierung externer Effekte
- Internationale Umweltprobleme
- · Natürliche Ressourcen

#### Literatur:

Cansier, D. (1996): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A. (2007): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A., I. Querner (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Stuttgart.

Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Heidelberg.

Wiesmeth, H. (2003): Umweltökonomie - Theorie und Praxis im Gleichgewicht. Berlin.

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

Prüfung

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

#### Modul WIW-0033: Finanzwissenschaft

**Public Economics** 

ECTS/LP: 4

Version 1.0.0 (seit WS12/13)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

18 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomik I und Mikroökonomik II. Ferner sollten Kenntnisse der		schriftliche Prüfung
Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit		
analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von		
Gleichungs- und Optimierungsproblem	en mit Nebenbedingungen).	
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
jedes Sommersemester	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Finanzwissenschaft (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Einführung
- 2. Theorie des Marktversagens Begründung der Staatstätigkeit
- 3. Öffentliche Güter
- 4. Externe Effekte
- 5. Natürliche Monopole
- 6. Politische Ökonomie
- 7. Die Größe des Staates
- 8. Steuerinzidenz
- 9. Besteuerung und Effizienz
- 10. Verteilung, Ungleichheit und Armut

#### Literatur:

Rosen, H., Gayer, T., 2009, Public Finance, 8th ed., Irwin/McGraw Hill (auch 8. Aufl. möglich).

Stiglitz, J., 2000, Economics of the Public Sector, W.W. Norton.

Varian, H., 2010, Intermediate Microeconomics, 8th ed., W.W. Norton.

Ergänzende Literatur:

Corneo, G., 2009, Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik, Mohr Siebeck.

Keuschnigg, C., 2005, Öffentliche Finanzen: Einnahmenpolitik, Mohr Siebeck.

Hindriks, J., Myles, G.D., 2006, Intermediate Public Economics, MIT Press (fortgeschritten, graduate textbook).

#### Modulteil: Finanzwissenschaft (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

**SWS**: 2

#### Prüfung

#### **Finanzwissenschaft**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Beschreibung:

jedes Semester

Im Wintersemester wird ein Wiederholungskurs zur Finanzwissenschaft in Form einer Übung (2 SWS) angeboten.

### Modul WIW-0035: Wettbewerbspolitik und Regulierung

ECTS/LP: 4

Competition policy and regulation

Version 1.0.0 (seit SS10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, sowohl wettbewerbspolitische als auch regulatorische Maßnahmen zu verstehen und zu bewerten. Hierzu werden im ersten Teil die verschiedenen wettbewerbspolitischen Eingriffe diskutiert. Die Studierenden sind anschließend in der Lage, die Anreize der Unternehmen hinter wettbewerbsmindernden Aktionen zu verstehen und die möglichen staatlichen Sanktionen zu bewerten. Im zweiten Teil beschäftigen sich die Studierenden mit Sektoren, in denen keine wettbewerbspolitischen Maßnahmen sinnvoll sind. Sie sind anschließend in der Lage, diese Sektoren zu erkennen und die Vor- und Nachteile von Regulierung in den unterschiedlichen Rahmenbedingungen zu bewerten.

#### Bemerkung:

Nur Prüfung im Wintersemester 2015/16. Es findet keine Veranstaltung statt.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

18 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium

42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium

### Voraussetzungen:

Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer Variablen), mikroökonomische Grundlagen (Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).

ECTS/LP-Bedingungen:

schriftliche Prüfung

7		
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
jedes Sommersemester	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
2	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Wettbewerbspolitik und Regulierung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Wettbewerb in der Marktwirtschaft
- 2. Wettbewerb und Wettbewerbspolitik
- 3. Angewandte Wettbewerbspolitik in Deutschland und der EU
- 4. Regulierung

#### Literatur:

Skript zur Vorlesung "Wettbewerbspolitik und Regulierung".

Modulteil: Wettbewerbspolitik und Regulierung (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

Prüfung

Wettbewerbspolitik und Regulierung Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

#### Modul WIW-0042: Internationale Umweltpolitik I

ECTS/LP: 4

International Environmental Policy I

Version 1.0.0 (seit SS10)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden besitzen ein Verständnis der Unterschiede, die zwischen der Lösung von Umweltproblemen im nationalen Rahmen und auf internationaler Ebene bestehen. Die Studierenden haben die Fähigkeit, anhand von Erklärungsansätzen der Spieltheorie und der Public Choice Theorie einzuschätzen, unter welchen Bedingungen kooperatives bzw. nichtkooperatives Verhalten von Staaten bei der Lösung internationaler Umweltprobleme zu erwarten ist. Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse der Instrumente, die zur Lösung internationaler Umweltprobleme eingesetzt werden können. Die Studierenden kennen die ökonomischen Wirkungen dieser Instrumente und die politischen Implikationen, die beim Einsatz dieser Instrumente von Bedeutung sind und können auf dieser Grundlage qualifiziert an der Diskussion um die internationale Klimapolitik und andere Bereiche der internationalen Umweltpolitik teilnehmen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

		,
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Internationale Umweltpolitik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Die Problemstellung der internationalen Umweltpolitik
- 2. Theoretische Grundlagen der internationalen Umweltpolitik
- 3. Ziele, Prinzipien und Instrumente internationaler Umweltpolitik
- 4. Akteure der internationalen Umweltpolitik
- 5. Praxis der internationalen Umweltpolitik
- 5.1. Umweltprobleme auf der Ebene von Nachbarstaaten
- 5.2. Umweltprobleme auf der Ebene von Kontinenten
- 5.3. Umweltprobleme auf Weltebene

#### Literatur:

Bossert, Albrecht, Internationale Umweltkooperation im Fall von Ostsee und Nordsee – was erklärt die Unterschiede?, in: Institut für Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftliche Diskussionsreihe, Beitrag Nr. 235, Augsburg 2003.

Henrichs, Ralf, Die Implementierung der Kyoto-Mechanismen und die Analyse der Verhandlungsstrategien der Vertragsstaaten der Klimarahmenkonvention, Frankfurt am Main 2001.

Krumm, Raimund, Internationale Umweltpolitik, Berlin u.a. 1996.

Perman, Roger, u.a., Natural Resource and Environmental Economics, 3. Aufl., Harlow u.a. 2003.

Simonis, Udo E., Globale Umweltpolitik. Ansätze und Perspektiven, Mannheim u.a. 1996.

Wissenschaftlicher Beirat Globale Umweltveränderungen, Über Kioto hinaus denken – Klimaschutzstrategien für das 21. Jahrhundert, Sondergutachten, Berlin 2003.

#### **Prüfung**

#### Internationale Umweltpolitik I

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Beschreibung:

jährlich

#### **Modul WIW-0043: International Trade**

International Trade

ECTS/LP: 4

Version 1.0.0 (seit SoSe15)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Zusammenhänge internationaler Wirtschaftsbeziehungen zu analysieren. Sie verstehen verschiedene Gründe für die Aufnahme von Außenhandel und sind in der Lage, die ökonomischen Konsequenzen von Außenhandel zu bewerten. Zudem kennen sie außenhandelspolitische Instrumente und verstehen deren Wirkungsmechanismen. Insgesamt befähigt dieses Modul die Studierenden, ökonomische Aspekte von Außenhandel und Globalisierung zu analysieren und aktuelle Entwicklungen in diesen Bereichen fundiert zu bewerten.

#### Bemerkung:

Studierende die die Prüfung "Internationale Wirtschaftsbeziehungen" bereits bestanden haben, können "International Trade" nicht belegen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium

18 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium

30 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion,		schriftliche Prüfung
Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).		
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
jedes Sommersemester	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	

#### Modulteile

**Modulteil: International Trade (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Motivation und Einführung
- 2. Analyse des Außenhandels
- 3. Analyse der Außenhandelspolitik
- 4. Ökonomische Integration und internationale Außenhandelspolitik

#### Literatur:

Krugman, P.R., Obstfeld, M. (2008), International Economics. Theory and Policy, 8th ed., Kapitel 1-12.

Modulteil: International Trade (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Prüfung

#### **International Trade**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Beschreibung:

jährlich

Studierende die die Prüfung "Internationale Wirtschaftsbeziehungen" bereits bestanden haben, können "International Trade" nicht belegen.

# **Modul WIW-0055: Methoden der empirischen Sozialforschung** *Methods in empirical social sciences*

ECTS/LP: 4

Version 3.0.0 (seit SoSe15)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

#### Lernziele/Kompetenzen:

Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonometrischer Grundlagen unverzichtbar sowie Kenntnisse einer geeigneten Statistik- bzw. Ökonometriesoftware. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen theoretischen Kenntnisse und führt die Studierenden in die Software GRETL (freeware) ein. Dies wird die Studierenden am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Es handelt sich um einen einführenden Kurs, der die Studierenden an		schriftliche Prüfung
die grundlegenden empirischen Methoden der Wirtschaftswissenschaften		
heranführen soll. Vorkenntnisse in Form von Lehrveranstaltungen sind nicht		
zwingend erforderlich, jedoch ist der vorherige Besuch der Statistik I und II-		
Veranstaltungen dem allgemeinen Verständnis zuträglich.		
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
jedes Sommersemester	4.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
2	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Einführung
- 2. Daten und Datenquellen
- 3. Grundlagen der induktiven Statistik
- 4. Das einfache lineare Regressionsmodell
- 5. Das multiple lineare Regressionsmodell
- 6. Probleme in Regressionsanalysen und deren Lösung
- 7. Identifikation kausaler Effekte
- 8. Modelle für binäre abhängige Variablen

#### Literatur:

Bauer, Thomas K; Fertig, Michael und Christoph M. Schmidt, 2013: Empirische Wirtschaftsforschung: Eine Einführung, Springer-Verlag, Heidelberg.

Stock, James H. und Mark W. Watson, 2007: Introduction to Econometrics, 2nd edition. Pearson, Addison Wesley, Boston, USA.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

Prüfung
Methoden der empirischen Sozialforschung

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jährlich

Modul WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Neben-	
fachstudierende	

ECTS/LP: 5

Introduction to Macroeconomics

Version 1.0.0 (seit SoSe15)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Inhalte:

Einführung in die Makroökonomik

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden

- mit den zentralen Begriffen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung vertraut und wenden sie bei der Interpretation makroökonomischer Kennziffern an,
- mit den Grundlagen der Kreislaufanalyse und der makroökonomischen Analyse vertraut und beurteilen auf ihrer Basis stabilisierungspolitische Maßnahmen.

#### Bemerkung:

Im Wintersemester nur Wiederholungsprüfung. Die Veranstaltung findet nur im Sommersemester statt.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

32 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium

33 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

43 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium

Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse voraus	gesetzt.	ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- 1. Einführung und Grundlagen
- 2. Kreislaufanalyse und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (sog. makroökonomische ex-post Analyse)
- 3. Makroökonomische Analyse: Methodik
- 4. Bausteine der makroökonomischen Analyse: wichtige Verhaltensgleichungen I
- 5. Makroökonomische Analyse bei Preiskonstanz: Das IS-LM-Modell der geschlossenen Volkswirtschaft
- 6. Bausteine der makroökonomischen Analyse: wichtige Verhaltensgleichungen II
- 7. Makroökonomische Analyse II: Das AS-AD-Modell für die geschlossene Volkswirtschaft
- 8. Makroökonomik der offenen Volkswirtschaft (Ausblick)
- 9. Ausblick: Keynesianische vs. neoklassische Makroökonomik vor dem Hintergrund der Finanzkrise

#### Literatur:

Blanchard, O., Illing, G. (2014), Makroökonomie, 6., aktualisierte Aufl., München, v.a. Teile 1, 2 und 3.

Burda, M. Wyplosz, C. H. (2009), Makroökonomie. Eine europäische Perspektive. 3. Aufl. München.

Frenkel. M., John, K. D. (2011) Volkswirtschaft.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Vorlesung) (Vorlesung)

Die Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in die Volkswirtschaftslehre (es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt) anhand gesamtwirtschaftlicher (makroökonomischer) Probleme. Im Zentrum stehen dabei die Beschreibung und Erklärung gesamtwirtschaftlicher Abläufe und die Möglichkeiten des Staates zu ihrer Beeinflußung durch wirtschaftspolitische Maßnahmen. Wichtige Einzelfragen sind dabei u. a.: Wie werden gesamtwirtschaftliche Größen wie Volkseinkommen, Bruttosozialprodukt, Inflationsrate, Arbeitslosigkeit u. a. definiert? Wie kann man wirtschaftliche Abläufe - auch in quantifizierter Form darstellen? Inwiefern ist es sinnvoll, gesamtwirtschaftliche Abläufe in Form eines Kreislaufs darzustellen Warum ist das Einkommen gegenwärtig höher als vor dreißig Jahren? Warum steigen die Preise zu bestimmtem Zeiten rascher als ansonsten und welche Auswirkungen hat dies? Warum kommt es zu Perioden stagnierenden oder gar sinkenden Einkommens und Arbeitslosigkeit? Durch welche Maßnahmen kann der... (weiter siehe Digicampus)

#### Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Übung) (Übung)

#### Prüfung

#### Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester Modul WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende

ECTS/LP: 5

Introduction to Economic Policy

Version 1.0.0 (seit SoSe15)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Inhalte:

Einführung in die Wirtschaftspolitik

#### Lernziele/Kompetenzen:

Gewinnung eines Verständnisses für allgemeine und aktuelle volkswirtschaftliche Problemstellungen, sowohl auf einzel- als auch auf gesamtwirtschaftlicher Ebene.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Inhalte:

Einführung in die Wirtschaftspolitik

#### Literatur:

Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

#### **Prüfung**

#### Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Beschreibung:

jedes Semester